



Bücher, Buchartikel und Broschüren

Thomas Gröbly: Inmitten – Gedichte 2008-2018 – www.volleshaus.ch

Billo Heinz-Peter Studer (Hg.): Tiere nutzen? Und Pflanzen? (2017) mit einem Fachartikel von Thomas Gröbly

Neustart Schweiz: Nach Hause kommen. Nachbarschaften als Commons. Basel 2016 (unter Mitarbeit von Thomas Gröbly)

Fausta Borsani und Thomas Gröbly (Hg.): Zwischen Fairtrade und Profit. Wer sät, der erntet – oder doch nicht. Bern 2016

Florianne Koechlin (mit Texten u.a. von Thomas Gröbly) (Hg.): Jenseits der Blattränder - Eine Annäherung an Pflanzen. Basel 2014

Thomas Gröbly und Klaus J. Stöhlker: Hat die Wirtschaft ein Gewissen? Ein Streitgespräch über Ethik und Markt. Zürich 2014

Gröbly, Thomas; Klöti, Martin; Martignoni, Jens; Weber, Julia: „Quartierwährung“. Broschüre. Zürich 2013

Uniterre (Hg.): Für eine *Ernährung* mit Zukunft – *Souveränität* auf Acker und Teller“ Lausanne 2013 (mit zwei Artikeln von Thomas Gröbly). www.uniterre.ch

Thomas Gröbly (Hg.): Hunger nach Gerechtigkeit – Perspektiven zur Überwindung der Armut. Zürich 2011

Resopal GmbH (Hg.): ethik.MANAGEMENT oder die Kunst des Fragens in: Ethik.com. Gross-Umstadt 2009.

Hans Ruh und Thomas Gröbly: Die Zukunft ist ethisch – oder gar nicht – Wege zu einer gelingenden Gesellschaft. 2. Auflage. Verlag Waldgut. Frauenfeld 2008

Thomas Gröbly: „Families need more earthworms: On the utility of living together - a plea“ in: XXI. World Congress. International Federation for Home Economics, July, 26-31, 2008. Reflecting the Past – Creating the future. www.ifhe.org

„Die Zukunft der Landwirtschaft ist ethisch – oder gar nicht! Alternativen zum „Grösser-Schneller-Weiter-Prinzip“ der wirtschaftlichen Globalisierung“. Buchbeitrag zu den Bio-Bauerntagen. Linz 2008

Reformierte Landeskirche Aargau und Reformierte Kirche Zürich: Vom Brot allein? Work-Life-Balance. Leben zwischen Arbeit und Ruhe. Werkheft Gemeindesonntag 2007

Brigitta K. Pfäffli und Dominique Herren (Hg.): Tu, was du willst – mit guten Gründen. Aufsatz von Thomas Gröbly: Praxisbezogen lehren an Hochschulen. Bern 2006

